

Ab sofort können Sie **kleine Osterkerzen**, gegen eine Spende in den Kirchen erwerben.

Unser **Pfarrbrief „Gemeinsam unterwegs“** soll zum 25. Mai erscheinen. Wer Artikel, Termine, Ankündigungen... beisteuern kann, sende sie bitte an: pfarrbrief@oberbergmitte.de **Redaktionsschluss: 27.04.25**
Für den nächsten Pfarrbrief wurde das Thema „Kirche und Gesellschaft“ ausgesucht.

Jubelkommunion 2025

Der Ortsausschuss Herz Jesu Dieringhausen lädt die folgenden Kommunionjahrgänge herzlich zur Jubelkommunionfeier ein: 1940, 1945, 1950, 1955, 1960, 1965, 1975, 1985, 2000.

Die Feier findet statt am **Samstag, dem 26. April 2025, 15.00 Uhr** im Pfarrheim in Dieringhausen bei Kaffee und Kuchen.

Zum Abschluss feiern wir um **17.00 Uhr gemeinsam die Hl. Messe** in unserer Pfarrkirche. Diese Einladung gilt auch für alle, die in den genannten Jahren ihre Erstkommunion in anderen Gemeinden gefeiert haben. Bitte geben Sie die Einladung auch an Bekannte weiter, die vielleicht nicht mehr hier wohnen, aber ihre Erstkommunion hier gefeiert haben.

Melden Sie sich frühzeitig an:

Anke Bonner (02261-77391)

Ulrike von Delft (0151-50271582 oder

E-Mail: ulrike@vondelft.com)

Teilen Sie uns bitte bei Anmeldung Ihren Namen, Kommunionjahrgang und Ihre Telefonnummer mit. Wir freuen uns darauf, Sie begrüßen zu dürfen
Wir freuen uns darauf, Sie begrüßen zu dürfen

Wir suchen **Personen für die Fußwaschung bei der Abendmahlsfeier** am **Gründonnerstag, dem 17.04 in St. Franziskus, St. Franziskus Xaverius und St. Matthias**. Bitte melden Sie sich hierzu an im Pastoralbüro Gummersbach oder bei den Küstern.

Gummersbach

Wir möchten nach der **6-Uhr-Auferstehungsmesse am Ostersonntag** in St. Franziskus gerne zu einer **Agape**, also einem gemeinsamen Osterfrühstück einladen. Wir freuen uns über helfende Hände! Bitte tragen Sie sich in die Listen ein, die am Ausgang liegen. Danke

Familienkreuzweg im Freien am Karfreitag, 18.04.2025 um 10.00 Uhr. Start: kath. Kirche Steinenbrück. Wir freuen uns über Sie!

Bergneustadt / Hackenberg

Glaubensnacht der Jugend - #geliebt Bin ich genug? Di., 15.04., 18.30 Uhr in St. Matthias, Löhstr. 1 Hackenberg. Programm: Ankommen, essen, Spiele spielen. Ab 19.15 Uhr Glaubensnacht (Stationen und Impulse zum Thema). Ab 20.00 Uhr Andacht.

Belmicke / Wiedenest

Exodus-Feier Gründonnerstag, 17.04.2025, 20:30 Uhr im Pfarrheim Wiedenest/Pernze

für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

Seid dabei, und erlebt beim Mahl die Exodus-Geschichte der Israeliten. Herzliche Einladung!

Anmeldung: Tim Honermann ☎ 0170 / 6715 413
Tim.Honermann@Malteser.org

Eckenhagen

Herzliche Einladung zur **Liturgischen Nacht „Vertrau auf ihn-Gott allein genügt!“** am **Gründonnerstag, 17.04.25** in St. Franziskus Xaverius. Die Nacht beginnt um 21.00 Uhr mit einer Abendmahlfeier. Anschließend Beichtmöglichkeit, Anbetung, Gespräch, Stille. Um 2.00 Uhr wird ein Kreuzweg zum Abschluss der Nachtwache gebetet.

Telefonnummern der hauptberuflich aktiven Seelsorger unserer Pastoralen Einheit:

Pastor Christoph Bersch, Kreisdechant	☎ 02261 / 22 197
Pfarrvikar Klaus Nickl	☎ 02263 / 80 12 28
Pfarrvikar Jan Urban	☎ 02263 / 90 27 120
Kaplan Thomas Backsmann	☎ 02261 / 29 07 386
Kaplan Emmanuel Jatau	☎ 0152 / 10 696 548
Diakon Manfred Hoffstadt & Gemeindeferentin Sigrid Jedlitzke, Krankenhauseseelsorge	☎ 02261 / 17-17 82
Diakon Norbert Kriesten	☎ 02261 / 80 76 40
Diakon Patrick Oetterer	☎ 02262 / 12 83
Pastoralreferent Simon Miebach	☎ 02261 / 51 221
Gemeindeferent Karl-Heinz Jedlitzke	☎ 02263 / 80 12 42
Gemeindeferent Gerd Wilden	☎ 02261 / 40 57 25

Weitere Seelsorger in der Pastoralen Einheit:

Pater Gerd Willi Bergers	☎ 0171 / 78 46 247
Diakon Rolf Faymonville	☎ 0163 / 19 87 755
Diakon Willibert Pauels	☎ 02268 / 61 40
Diakon Michael Groß	☎ 02261 / 41 425
Diakon Olaf Kusenberg	☎ 0175 / 23 69 263
Diakon Willi Liebing	☎ 02261 / 23 994

Notfallhandy: 0151 / 55 20 30 08

Bei dringender Krankensalbung etc.!

Der „**Lotsenpunkt**“ ist telefonisch erreichbar unter der Nummer ☎ 02261 / 40 57 25. Wer hier mitwirken möchte, kann sich auch unter dieser Nummer melden.

Der Lotsenpunkt ist alle 14 Tage besetzt.

Der nächste Termine sind: Mittwoch, 23.04.2025 von 14 – 16 Uhr in der Unterkirche von St. Franziskus.

Verwaltungsleitung:

Frau Christina Ottersbach

christina.ottersbach@erzbistum-koeln.de

Verwaltungsassistentz:

Frau Monika Freckmann

monika.freckmann@erzbistum-koeln.de

Büro: ☎ 0 22 61 / 22 958

Mo. – Fr: 09.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten unserer Büros:

Gummersbach ☎ 2 21 97,	
Mo., Di., Do. und Fr.	09.00 – 12.00 Uhr
Di. und Do.	14.00 – 16.00 Uhr
Bergneustadt ☎ 4 10 04,	
Mo.	09.00 – 12.00 Uhr
Do.	10.00 – 12.00 Uhr

In den Osterferien sind die Büros nachmittags und die außenstelle Dieringhausen **geschlossen!**
Karfreitag sind die Büros nicht besetzt.

Die nächsten Pfarrnachrichten sind **gültig vom 19.04. – 27.04.2025. Abgabeschluss** für Intentionen und Termine ist **Montag, 14.04.2025.**

Pfarnachrichten

Oberberg Mitte - KW 16-2025



Gottesdienstordnung vom **12.04.2025 – 21.04.2025**

www.oberbergmitte.de

Liebe Schwestern und Brüder

Heute ein bejubelter und begeisterter Empfang von den Frauen, Männern und Kindern auf den Straßen beim Einzug in Jerusalem. Nur wenige Tage später zum Tode verurteilt durch die Mächtigen im Palast und Tempel der Stadt. Und am Ende vor aller Augen öffentlich gedemütigt, gefoltert und hingerichtet; als abschreckendes Beispiel für alle. Hier die Menschen von der Straße, dort die Herrschenden und Einflussreichen im Palast und im Tempel; hier die Ohnmächtigen, dort die Mächtigen. Dazwischen Jesus. Und es drängen sich Fragen auf, nach dem „Warum?“.

Warum bleibt er nicht bei seinesgleichen und lebt als Handwerker oder Fischer dort, wo er aufgewachsen ist. Er könnte ein beschauliches Leben haben und vielleicht auch eine Familie gründen?

Warum hält er sich nicht raus, wenn gelehrte Pharisäer, Priester im Tempel und andere berufene Tempeldiener den Glauben in bewährter Tradition hegen und pflegen, so wie er ihnen von seit alters her weitergegeben wurde?

Warum glaubt er, dass gerade seine Sicht auf Gott und die Menschen so andersartig einmalig ist, dass es alternativlos für ihn ist, die eigene Familie, die Eltern und seine Geschwister, den Heimatort und so manchen Freund zu verlassen, um als Wanderprediger umher zu ziehen?

Warum glaubt er, dass Gott gerade ihn zum Verkünder einer gottgewollten Wirklichkeit hat werden lassen, die jedem Menschen eine königliche Würde zuspricht, die jeden Menschen auf Gottes Freundlichkeit und Güte hoffen lässt, wo das Reich Gottes schon dort beginnen kann, wo Menschen einander zum Nächsten werden, wenn sie füreinander eintreten und sich gegenseitig annehmen?

Doch vielleicht geht es bei Jesus gar nicht so sehr um die Frage, „Warum?“. Vielleicht geht es bei ihm vielmehr um die Frage, „Wozu?“. Denn mit der (Frage-) Perspektive nach dem „Wozu?“ werden wir offen, nach dem Sinn in all dem zu suchen. Und wir sind eingeladen, einen Sinn dort zu entdecken, wo kein rationaler Verstand uns je hinführen würde. Es ist eine Reise hin zu dem Ort, von dem Jesus spricht, wenn er in tiefer Verbundenheit mit Gott den Menschen vom Reich Gottes erzählt; hin zu den Momenten, wo Gottes Wirklichkeit in der Welt sichtbar und spürbar wird, wenn wir wertschätzend und respektvoll miteinander umgehen; dorthin, wo es keine Mächtigen und Ohnmächtigen gibt, weil wir Gott ehren, füreinander eintreten und so einander zum Nächsten werden. In der vor uns liegenden Karwoche erweist sich Jesus so gesehen als ein von Gott berührter und geführter, als jemand, der an das überzeitlich Gute glaubt und der am Ende sich und sein Leben vertrauend in Gottes Hände übergibt, wenn er sterbend sagt: „Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist!“ (Ps 31,6).

Eine segensreiche Karwoche, verbunden mit Grüßen aus dem Pastoral- und Seelsorgeteam,

Gerd Wilden

Die Seele abstauben: dazu laden wir herzlich ein! Die Möglichkeiten zur Beichte in der Karwoche finden Sie in unserer Gottesdienstordnung!

Kirchenmusik

Lied des Monats im April 2025: „Wir, an Babels fremden Ufern“ (Gotteslob 438)

Babylon: für das Volk Israel steht dieser Name für eine der schlimmsten Zeiten seiner Geschichte. 48 Jahre lang, von 586 – 538 vor Christus, waren zahlreiche Juden dorthin verschleppt worden, während in Jerusalem der Tempel in Trümmer gelegt und die Stadt zerstört wurden. Ein Alptraum!

Das Lied orientiert sich an Psalm 137 „An den Strömen von Babel, da saßen wir und weinten...“. Weitab von der Heimat ist die Musik verstummt. Warum singen? Es gibt nichts zu feiern, kein Grund zum Jubel. Und Musik, um die Heimat zu vergessen? Niemals: Eher soll die Hand verdorren (so die vierte Strophe). Dennoch: der Psalm IST ein Lied. Ein Klagelied. Ein Lied gegen das Vergessen. Und der zeitgenössische Text mit der Melodie aus Lettland erinnert an die vielen Opfer heute: Gekidnappte Priester in Nigeria, nach Russland zwangsverschleppte ukrainische Kinder, alle, denen in unserer Zeit die Heimat genommen und deren Seelen zerstört wurden.

Die Perspektive über den Psalm hinaus gibt uns die letzte Strophe: das Kreuz Jesu ist unser Hoffnungszeichen! Nicht die Tyrannen und Sklavenhalter unserer Tage, die Freiheit und Würde mit Füßen treten, sondern der Auferstandene wird am Ende siegen. In allen dunklen Ahnungen: eine wahrhaft österliche Perspektive!

Pastor Christoph Bersch

Orientierungstage für junge Frauen von 18 bis 35 Jahre in der Benediktinerinnen-Abtei Mariendonk, Niederfeld 11, 47929 Grefrath.

Es wird über Fragen und Themen gesprochen wie: „Wo stehe ich?“, „Wo will ich hin?“ oder „Komm zu Gott und finde zu dir“. Sei mit dabei.

Es werden folgende Termine angeboten: 25.-27. April oder 20. – 22 Juni 2025

Weitere Infos entnehmen Sie bitte den Aushängen.
gaeste@mariendonk.de Telefon: 02152-9154643



**Wir wünschen allen Mitchristen
unseres Sendungsraumes
Oberberg Mitte
und Engelskirchen frohe
und gesegnete Ostern!!**



Jesus, dein Heiland, ist Sieger und lebt!

Unsere Kirchen in Oberberg-Mitte:			
Belmicke:	St. Anna,	An der Burg 15 a	51702 Bergneustadt-Belmicke
Bergneustadt:	St. Stephanus,	Kölner Straße 287	51702 Bergneustadt
Derschlag:	St. Elisabeth,	Heerstraße 6	51645 Gummersbach-Derschlag
Dieringhausen:	Herz Jesu,	Dieringhauser Straße 111	51645 Gummersbach-Dieringhausen
Eckenhagen:	St. Franziskus Xaverius,	Blockhausstraße 3	51580 Reichshof-Eckenhagen
Gummersbach:	St. Franziskus,	Moltkestraße 4	51643 Gummersbach
Hackenberg:	St. Matthias,	Löhstraße 1	51702 Bergneustadt-Hackenberg
Lantenbach:	St. Michael,	Derschlager Straße 1	51647 Gummersbach-Lantenbach
Marienhagen:	St. Martin,	Marienhagener Straße 64	51674 Wiehl-Marienhagen
Niederseßmar:	St. Maria vom Frieden,	Friedrichstaler Straße 14	51645 Gummersbach-Niederseßmar
Steinenbrück:	St. Klemens,	Bickenbachstraße 98	51643 Gummersbach-Steinenbrück
Wiedenest:	St. Maria Königin,	Alte Straße 45	51702 Bergneustadt-Wiedenest
Samstag, 12. April			
Derschlag, St. Elisabeth	09.00 Uhr	Ora et labora Wir pflegen die Kirche und die Umlagen. Bitte kommen sie doch dazu.	
Eckenhagen, St. Franziskus Xaverius	17.00 Uhr	Hl. Messe mit dem Kirchenchor Familie Warchal Danuta und Michal	
Gummersbach, St. Franziskus	11.00 Uhr	Trauerfeier in der Friedhofskapelle auf dem Friedhof Strombach; anschließend Beisetzung	
	14.30 Uhr	- 16.30 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Jatau)	
Hackenberg, St. Matthias	08.00 Uhr	Frühschicht in der Fastenzeit; anschließend Frühstück Bitte eigenes Frühstück mitbringen, für Brötchen, Kaffee und Getränke ist gesorgt.	
Marienhagen, St. Martin	18.30 Uhr	Hl. Messe Jahrgedächtnis Karl Bloch	
Sonntag, 13. April, Palmsonntag			
<i>Jk. C, L1: Jes 50,4-7, L2: Phil 2,6-11, Ev: Lk 22,14 - 23,56</i>			<i>Kollekte für das Heilige Land</i>
Belmicke, St. Anna	09.15 Uhr	Hl. Messe zu Palmsonntag	
Derschlag, St. Elisabeth	11.00 Uhr	Hl. Messe Paul Dittrich / Lebenden und Verstorbenen der Familien Niederkofler und Wittershagen / Familien Löffler und Eichholz	
Dieringhausen, Herz Jesu	09.15 Uhr	Hl. Messe verstorbene Eheleute Magdalena und Anton Merdian und verstorbene Elisabeth und Andreas Wolf / Rosa und Jakov Krapp	
Gummersbach, St. Franziskus	11.00 Uhr	Hl. Messe Sechswochenamt Teresa Salerno / Sechswochenamt Franz Rudolph / Sechswochenamt Barbara Groszkowski / Jahrgedächtnis Heinrich Komander / Jahrgedächtnis Heinrich Kuhl und die Lebende und Verstorbene der Familien Kuhl und Linden / Leonhard Paterok und Elisabeth Paterok-Majowski und verstorbene Angehörige / Markise uns Rudi Dommies / für Lebende und Verstorbene der Familien Noszko, Salon und Hetzl	
	15.00 Uhr	Tauffeier Juli Fröhlich	
	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Hackenberg, St. Matthias	09.15 Uhr	Hl. Messe; Türkollekte für den St. Josef Bauverein	
	17.00 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache	
Steinenbrück, St. Klemens	16.00 Uhr	Hl. Messe der philippinischen Gemeinde in englischer Sprache	
Wiedenest, St. Maria Königin	11.00 Uhr	Hl. Messe (Livestream - wird über YouTube live übertragen) Jahrgedächtnis Paul Lütticke / Jahrgedächtnis Maria Frohne und für verstorbene Angehörige	
Montag, 14. April			
Eckenhagen, St. Franziskus Xaverius	19.00 Uhr	Wortgottesdienst (nur für Patienten) im Reha Zentrum	
Gummersbach, St. Franziskus	08.00 Uhr	Hl. Messe Leonhard Paterok und Elisabeth Paterok-Majowski und verstorbene Angehörige	
Kölner Dom	16.30 Uhr	Chrisam-Messe im Kölner Dom auch über domradio.de	
Dienstag, 15. April			
Belmicke, St. Anna	17.30 Uhr	Kreuzwegandacht	
	18.00 Uhr	Hl. Messe Jahrgedächtnis Josef und Christine Breuer und Wilbert Breuer / für Familien Willi Halbe, Sokol und Markušová / für Familien Margret Halbe, Patap, Baum und G. Schürholz	
Bergneustadt, St. Stephanus	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht	
Gummersbach, St. Franziskus	19.00 Uhr	Gottesdienst in ökumenischer Verbundenheit im Krankenhaus	
Hackenberg, St. Matthias	19.15 Uhr	Glaubensnacht der Jugend	
Steinenbrück, St. Klemens	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Mittwoch, 16. April			
Bergneustadt, St. Stephanus	15.30 Uhr	Anbetung vor dem Allerheiligsten	
	16.30 Uhr	- 17.15 Uhr Beichtgelegenheit (Pastor Bersch)	
Gummersbach, St. Franziskus	10.00 Uhr	Wortgottesdienst der Kita St. Raphael zum Thema letztes Abendmahl, Karwoche, Ostern, Tod und Auferweckung in der Kita	
	15.30 Uhr	Hl. Messe im Katholischen Altenheim St. Elisabeth, Am Wehrenbeul	
	15.30 Uhr	Rosenkranzgebet in der Turmkapelle	
	15.30 Uhr	Hl. Messe im Katholisches Altenheim St. Elisabeth, Am Wehrenbeul 2 (Haus Franziskus)	
	15.00 Uhr	Katholischer Gottesdienst des Ambientes in der Bibliothek von Hotel Viktor's	

Hackenberg, St. Matthias	17.30 Uhr	Kreuzwegandacht
	18.00 Uhr	Hl. Messe Dankmesse in besonderer Meinung
Wiedenest, St. Maria Königin	15.00 Uhr	Andacht der Senioren; anschließend Treff
	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Loope, Herz Jesu	19.00 Uhr	Versöhnungsgottesdienst mit anschließender Beichtgelegenheit (Pastor Bersch, Pfarrer Nickl, Pater Janusz)
Donnerstag, 17. April, Gründonnerstag		
<i>Jk. C, L1: Ex 12,1-8.11-14, L2: 1 Kor 11,23-26, Ev: Joh 13,1-15</i>		
Eckenhagen, St. Franziskus Xaverius	21.00 Uhr	Abendmahlfeier für Pfr. Anton Lützenkirchen, Pfr. Peter Rönz, Pfr. Alfred Gräf, Pfr. Paul Klauke, Pfr. Udo Linke und für Pfr. Heinz Höngesberg; anschließend Beichte und Liturgische Nacht (Pastor Bersch, Kaplan Backsmann) um 2 Uhr Kreuzwegandacht zum Abschluss der Liturgischen Nacht
Gummersbach, St. Franziskus	18.00 Uhr	- 18.45 Uhr Beichtgelegenheit (Pastor Bersch)
	19.00 Uhr	Abendmahlfeier mit der Chorgemeinschaft Lantenbach - Steinenbrück
Hackenberg, St. Matthias	18.00 Uhr	- 18.45 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Backsmann)
	19.00 Uhr	Abendmahl
Marienhagen, St. Martin	18.00 Uhr	- 18.45 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Jatau)
	19.00 Uhr	Abendmahlfeier
Freitag, 18. April, Karfreitag		
<i>Jk. C, L1: Jes 52,13-53,12, L2: Hebr 4,14-16; 5,7-9, Ev: Joh 18,1-19,42</i>		
Belmicke, St. Anna	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi mit dem Kirchenchor Belmicke; anschließend Beichtgelegenheit (Kaplan Jatau)
Bergneustadt, St. Stephanus	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi mit dem Kirchenchor; anschließend Beichtgelegenheit (Kaplan Backsmann)
Derschlag, St. Elisabeth	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Dieringhausen, Herz Jesu	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Gummersbach, St. Franziskus	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi mit einem Vocalensemble
Steinenbrück, St. Klemens	10.00 Uhr	Kreuzwegandacht für Familien im Freien, Treffen in St. Klemens
Wiedenest, St. Maria Königin	19.00 Uhr	Andacht vom Leiden und Sterben Christi
Samstag, 19. April, Karsamstag		
Bergneustadt, St. Stephanus	09.30 Uhr	Trauermette
	10.00 Uhr	- 12.00 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Backsmann)
	12.00 Uhr	Speisesegnung
	21.00 Uhr	Osternachtsfeier mit dem Kirchenchor
Dieringhausen, Herz Jesu	21.00 Uhr	Osternachtsfeier
Gummersbach, St. Franziskus	09.30 Uhr	Speisesegnung
	10.00 Uhr	- 12.00 Uhr Beichtgelegenheit (Pastor Bersch)
Hackenberg, St. Matthias	11.30 Uhr	Speisesegnung in polnischer Sprache (polnische Mission)
Wiedenest, St. Maria Königin	21.00 Uhr	Osternachtsfeier mit dem Kirchenchor (Livestream)
Sonntag, 20. April, Ostersonntag		
<i>Jk. C, L1: Apg 10,34a.37-43, L2: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8, Ev: Joh 20,1-18 oder Lk 24,1-12</i>		
Belmicke, St. Anna	11.00 Uhr	Osterhochamt mit dem Kirchenchor
Derschlag, St. Elisabeth	11.00 Uhr	Osterhochamt Sechswochenamt Eva Maria Köster / Maria Sadowski
Gummersbach, St. Franziskus	06.00 Uhr	Osternachtsfeier mit dem Projektchor; anschließend Frühstück
	10.00 Uhr	Ostergottesdienst im Kreiskrankenhaus
Hackenberg, St. Matthias	09.15 Uhr	Osterhochamt Sechswochenamt Christoph Michael Frantz / Dankmesse in bes. Meinung
	17.00 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache (polnische Mission)
Lantenbach, St. Michael	18.00 Uhr	Osterhochamt Sechswochenamt Eckhard Krömer; anschließend Agape
Marienhagen, St. Martin	09.15 Uhr	Osterhochamt
Steinenbrück, St. Klemens	11.00 Uhr	Osterhochamt
Montag, 21. April, Ostermontag		
<i>Jk. C, L1: Apg 2,14.22-33, L2: 1 Kor 15,1-8.11, Ev: Lk 24,13-35</i>		
Bergneustadt, St. Stephanus	09.15 Uhr	Hl. Messe
Dieringhausen, Herz Jesu	09.15 Uhr	Hl. Messe im Gedenken an Juan Gonzales Marino und für die Verstorbenen der Familien Gonzales Marino und Linder
	16.00 Uhr	Hl. Messe in italienischer Sprache
Eckenhagen, St. Franziskus Xaverius	11.00 Uhr	Hl. Messe mit dem Kirchenchor
	19.00 Uhr	Wortgottesdienst im Reha Zentrum (nur für Patienten)
Gummersbach, St. Franziskus	11.00 Uhr	Hl. Messe Sechswochenamt Johanna Walter / Sechswochenamt Hannelore Krause / Für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Bauer und Rach und für die armen Seelen
Täglich wird um 18.00 Uhr online über Zoom das Abendgebet der Kirche, die Vesper gebetet . Meeting-ID: 788 6866 6392; Kenncode: Qxsa3M - Herzliche Einladung zum Mitbeten!		